

ARM-basierte Thin Clients revolutionieren das Landratsamt Bamberg



Herausforderungen:

- Umstellung eines „Fat-Client“-Netzwerks auf eine „Thin-Client“-Architektur
- Ressourcenschonende Lösungen erforderlich
- Eine große Anzahl spezialisierter Geschäftsanwendungen, die in der Verwaltung verwaltet werden müssen

Lösung:

- 317 ARM-basierte (RX420) Thin-Clients
- RDP für datenschonenden Remote-Zugriff
- PMC-Management unterstützt die einfache Anbindung neuer Clients durch einen IT-Betreuer

„Durch die neue Architektur entfallen viele Wartezeiten für die Verwaltungsmitarbeiter, die sich nun sofort auf ihre eigentliche Arbeit konzentrieren können,“

Client-System-Administrator
Landratsamt Bamberg

Der innovative Ansatz von NComputing ersetzt herkömmliche Personal Computer durch effiziente, kostengünstige ARM-basierte Endgeräte und die zentrale Management-Software PMC. Durch diese strategische Umstellung wurde der Betrieb rationalisiert, die Stabilität zahlreicher spezialisierter Verwaltungsprogramme verbessert und die Ausfallzeiten der Mitarbeiter sowie der Stromverbrauch deutlich reduziert.

Der Netzwerkmanager betonte die Vorteile der Umstellung auf eine Thin-Client-Architektur. „Die Umstellung von Desktop-Rechnern auf eine Thin-Client-Architektur lohnt sich vor allem für die Verwaltung“, betont er und verweist auf die Herausforderungen bei der Verwaltung von Fachanwendungen auf einzelnen PCs, die oft zu Konflikten und Ineffizienzen führen. Mit der Implementierung der RDS-basierten Architektur und der NComputing-Endpunkte kann das Landratsamt nun mühelos alle Fachanwendungen zentral aktualisieren, was Konflikte minimiert und einen reibungslosen Betrieb gewährleistet.

Der Systemadministrator des Kunden in Bamberg hob die positiven Auswirkungen auf den Energieverbrauch und die Ressourceneffizienz hervor. „Wir haben nicht mehr unter jedem Schreibtisch ein überdimensioniertes ‚PC-Kraftwerk‘“, betonte er und hob hervor, dass die Zentralisierung der Datenverarbeitung auf Servern den Verwaltungsmitarbeitern den Einsatz minimalistischer Vor-Ort-Rechner ermögliche. Diese energieeffizienten Thin Clients verbrauchen nur zwei bis zehn Watt, im Gegensatz zu den 50 bis 200 Watt ihrer Vorgänger - eine erhebliche Energieeinsparung.

Das Jugendamt Bamberg hatte mit langen Startzeiten und manuellen Einstellungsproblemen bei Windows-basierten Desktop-Rechnern zu kämpfen. Die Umstellung auf Terminal Service (RDS) markierte einen Wendepunkt. NComputing lieferte eine moderne Lösung und ersetzte „Fat Clients“ durch ARM-basierte Thin Clients und das Betriebssystem LEAF OS, das den Benutzern eine nahtlose Windows-Oberfläche bietet. Die Verwaltungssoftware PMC von NComputing vereinfacht den Fernzugriff, Videokonferenzen und die zentrale Verteilung von Netzwerkressourcen und Benutzerprofilen. Mit dem neuen System wurde die Einrichtung von Zugangspunkten dank des Einsatzes eines IT-Facility-Managers zum Kinderspiel. Dieser technische Experte schloss die Thin Clients effizient vor Ort an, so dass die IT-Abteilung die Softwarezuweisung und Konfiguration aus der Ferne vornehmen konnte.

Die Vorteile der neuen Architektur wurden im täglichen Betrieb des Bezirksamtes deutlich. Das Netzwerk wurde skalierbarer und minimierte die mit einem unsachgemäßen Betrieb verbundenen Risiken. Die Stabilität verbesserte sich, Konflikte zwischen spezialisierten Anwendungen nahmen ab, und die Systemeffizienz verbesserte sich mit der Zeit. Thin-Clients übertrafen die Leistung von Desktop-PCs, da sie schneller starteten und durch zentral verwaltete Updates die morgendlichen Ausfallzeiten eliminierten.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Landratsamt Bamberg und NComputing wurde vom IT-Team mit Begeisterung und Zufriedenheit aufgenommen, was den Erfolg und die positiven Auswirkungen der strategischen Partnerschaft unterstreicht.